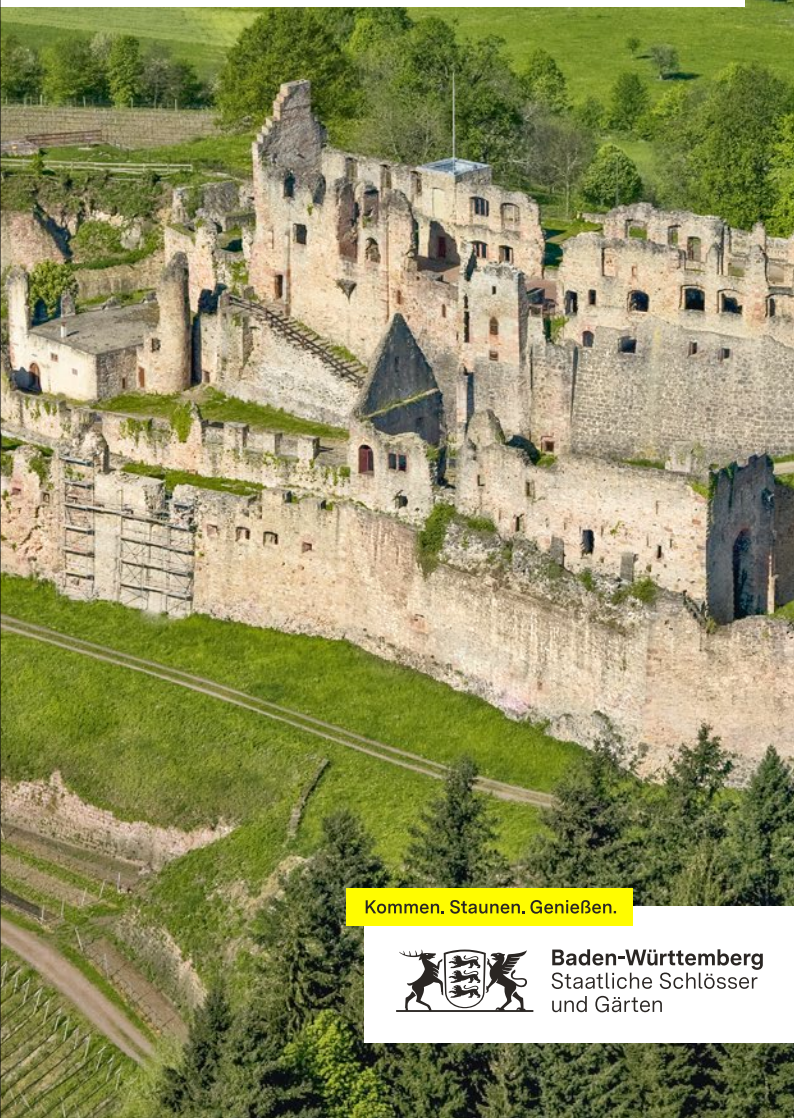




Hochburg bei Emmendingen

BEEINDRUCKENDE FESTUNGSANLAGE
IM OBERRHEINTAL



Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Die Hochburg bei Emmendingen am Fuß des Schwarzwalds ist eine der größten Burgruinen im Oberrheintal und bietet einmalige Einblicke in die Geschichte des Burgen- und Festungsbaus eines halben Jahrtausends.

Die Hochburg wurde im 11. Jahrhundert – wohl von Dietrich von Hachberg – gegründet und ist nach dem Heidelberger Schloss die zweitgrößte Buranlage in Baden.

500 Jahre Wehrarchitektur entdecken

Am Rand des Oberrheintals bei Emmendingen und umgeben von rebenbestandenen Hängen erhebt sich die Hochburg über einer strategisch bedeutsamen Anhöhe. Ihre exponierte Lage bietet den Gästen eine spektakuläre Aussicht hinunter in die malerischen Täler und hinauf zu den höchsten Gipfeln des Schwarzwaldes. Doch nicht nur ihr Ausblick macht die Hochburg zu einer Besonderheit, sondern vor allem die Einblicke in die Geschichte des Burgen- und Festungsbaus. Hier in Emmendingen lassen sich mustergültig die

architektonischen Veränderungen wehrhafter Großbauwerke vom 12. bis zum 17. Jahrhundert ablesen. Die *Entwicklung der Wehrarchitektur von rund 500 Jahren* wird hier erlebbar.

Geschichte einer bedeutenden Festung

Seit dem 13. Jahrhundert waren die Markgrafen von Baden mit der Seitenlinie der Hachberger Besitzer und Nutzer der Anlage. Ab 1553 wurde die Burg unter Karl II. stark erweitert – die mittelalterliche Adelsburg wurde zu einer Schloss- und Festungsanlage im Stil

Hoch ragen die Mauern der Hochburg auf und beherrschen die Rebenhänge der Umgebung bis heute





der Renaissance umgebaut. Die große Zeit der Anlage begann im 17. Jahrhundert, als Markgraf Georg Friedrich von Baden sie angesichts der kriegerischen Bedrohungen der Markgrafschaft um sieben *sternförmig ausgreifende Bastionen zur Festung* ausbauen ließ. Im Laufe der zahlreichen nun folgenden Kriege wurde die Hochburg immer wieder erobert und zerstört. Die enorme Ausdehnung der Anlage und die bestehenden Gebäude zeugen noch heute eindrucksvoll von ihrer einstigen Bedeutung.

Ohne Laub lassen die Bäume erst in den Wintermonaten die ganze Größe der Burg erkennen



Besuchsinformationen

Öffnungszeiten & Führungen

Museum	Saisonal geöffnet; Besichtigung ohne Führung möglich, nach Vereinbarung auch mit Führung möglich
Hochburg	Ganzjährig tagsüber kostenfrei zugänglich; Besichtigung ohne Führung möglich, nach Vereinbarung auch mit Führung möglich; Bitte verlassen Sie die Ruine bei Dunkelheit und Gewitter!

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten auf unserer Internetseite oder telefonisch über unsere Hotline unter +49 7251 74-27 70.

Auf unserer Internetseite finden Sie zudem Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch.

Aktuelle Informationen



Auf einen Blick

Informationen zu unseren aktuellen Öffnungszeiten, Führungen, Veranstaltungen, Eintrittspreisen und zur Gastronomie finden Sie unter:
www.hochburg-emmendingen.de/besuchsinformation

Kontakt und Information

Hochburg bei Emmendingen
Panoramastraße
79312 Emmendingen
www.hochburg-emmendingen.de

Information und Anmeldung zu Führungen
Verein zur Erhaltung der Ruine Hochburg e.V.
Geschäftsstelle im Rathaus
Landvogtei 10, 79312 Emmendingen
Telefon +49 7641 9 32 51 97
info@hochburg.de
www.hochburg.de

Stand: 10/2024; Änderungen vorbehalten!



5

So finden Sie zu uns



A 5 Karlsruhe – Basel, Abfahrt Teningen bis nach Emmendingen.
In Emmendingen Beschilderung „Hochburg“ folgen. Die Ruine ist vom
Ortsausgang Windenreute deutlich auf einer Anhöhe zu erkennen.

Informationen zu allen unseren Monumenten

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossraum 22a
76646 Bruchsal

Hotline +49 7251 74-27 70

Täglich 8.00 – 20.00 Uhr
(ohne Buchungsservice)

info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de

Bildnachweis SSG/LM2: Titelbild, 3 Achim Mende; 1, 2 Niels Schubert*; 4 Alexander Brinkmann; 5 Armin Weischer //
*Personen teilweise K1-ergänzt oder -verändert // Designkonzept: www.jungkommunikation.de

SSG_MONFLY_116_Emmendingen_D_01_25-26